

Zertifizierte Wirbelsäulen-Klinik

St. Anna Krankenhaus ist hierfür die erste Klinik der gesamten Oberpfalz



Dr. med. Sven A. Mörk (links; Leiter Wirbelsäulenzentrum) und Marc Wenzl (rechts; kooperierender Neurochirurg) präsentieren stolz das Zertifikat der DWG.

Bild: exb/M. Ehras, St. Anna Krankenhaus

Sulzbach-Rosenberg. Im Frühjahr wurde dem St. Anna Krankenhaus von der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft die Zertifizierung als offizielle Wirbelsäuleneinrichtung der DWG zugesprochen. Damit ist das St. Anna Krankenhaus aktuell als erste Klinik in der Oberpfalz mit diesem Qualitätssiegel versehen. Bundesweit ist diese Zertifizierung auf den unterschiedlichen Level von insgesamt nur knapp 70 Krankenhäusern erreicht worden.

Die beiden hauptbehandelnden Ärzte – Dr. Sven A. Mörk, Wirbelsäulenchirurg und leitender Oberarzt der Unfallchirurgie/Orthopädie am St. Anna Krankenhaus, und der kooperierende niedergelassene Neurochirurg Marc Wenzl – haben ein gemeinsames Konzept für die

konservative und operative Behandlung von degenerativen Erkrankungen sowie von Verletzungen der Wirbelsäule ausgearbeitet.

Der erfahrene Krankenhaus-Auditor war insgesamt begeistert von der Qualität des Leistungsspektrums im St. Anna Krankenhaus, das deutlich über seinen Erwartungen gelegen habe und in einigen Bereichen durchaus dem Niveau von Schwerpunktversorgern entspreche. Beispielhaft hob er hier die Intensivmedizin und die Physiotherapie hervor.

„Wir erwarten uns von der Zertifizierung eine (noch) höhere Zufriedenheit von Patienten und Angehörigen sowie von unseren zuweisenden Ärzten, eine optimale Behandlung durch feste Behandlungs-

pfade, einen wahrnehmbaren Qualitätsnachweis in der Außendarstellung unseres Hauses sowie eine verbesserte Positionierung im regionalen Wettbewerb.“, so Roland Ganzmann, stellvertretender Vorstand des Kommunalunternehmens.

Die Wirbelsäule ist ein komplexes Konstrukt, welches unter anderem aus Knochen, Bändern, Muskeln, Gelenken und Bandscheiben besteht. Durch diese Komplexität ist das Finden einer Schmerzsache häufig schwierig und benötigt die Hilfe eines Spezialisten.

Durch die Kooperation der Neurochirurgischen Praxis Marc Wenzl mit dem Leiter des Wirbelsäulenzentrums, Dr. Sven A. Mörk, können Patienten nun optimal unter einem Dach versorgt werden:

Von der Diagnose über konservative Behandlungsmethoden, inklusive radiologisch gesteuerter Einspritzungen zur Schmerzbehandlung und Physiotherapie bis hin zur Schmerztherapie. Sollte es notwendig sein, eine Operation durchzuführen, kann diese meist minimal-invasiv mit kleinen Schnitten gewebeschonend erfolgen.

„Es erfüllt mich mit großem Stolz, diese Zertifizierung mit und für das St. Anna Krankenhaus erreicht zu haben.“ berichtet Dr. Sven A. Mörk, „so zeigt es doch, dass wir hier mit höchster Qualität auch hoch spezialisierte Behandlungen und Eingriffe durchführen können. Auch die Tatsache, dass wir hier in der gesamten Oberpfalz und sogar im Umkreis von mehr als 100 Kilometern die einzige Klinik mit dieser aufwändigen Zertifizierung sind, ist ein Beweis, dass im St. Anna Krankenhaus höchste Qualität und Patientensicherheit zum Alltag gehört.“

Mit dem Neurochirurgen Marc Wenzl wurde ein erfahrener und kompetenter Kooperationspartner gefunden, so dass eine große Anzahl an Krankheitsbildern und Erkrankungen im Bereich der Wirbelsäule behandelt werden können.